

Medieninformation

Polizeidirektion Görlitz

Ihr Ansprechpartner
Kai Siebenäuger

Durchwahl
Telefon +49 3581 468 2030

medien.pd-gr@
polizei.sachsen.de*

08.04.2026

Dreiste Ostereierdiebe geschnappt

Medieninformation Polizeidirektion Görlitz Nr. 141/2026

Verantwortlich: Stefan Heiduck (sh), Julia Szagunn (js)

Dreiste Ostereierdiebe geschnappt

Bautzen, Reichenstraße

08.04.2026, 00:30 Uhr

Wie der Polizei in der Nacht zu Mittwoch bekannt wurde, haben dreiste Diebe auf der Reichenstraße in Bautzen zugeschlagen.

Was war passiert?

Zwei Tatverdächtige im Alter von 17 und 18 Jahren waren sich offenbar einig, dass Ostern vorbei ist und entwendeten zwei rund ein Meter hohe Ostereier im Wert von knapp 100 Euro. Diese stellte die Stadt Bautzen in Höhe des Reichturms als Zierde auf.

Eierdiebe gestellt

Alarmierte Polizisten des örtlichen Reviers eilten zum Ort des Geschehens und stellten die beiden deutschen Ostereierdiebe auf frischer Tat. Die Beamten fertigten eine Anzeige und brachten den bunten Osterschmuck an Ort und Stelle zurück. Die Langfinger müssen sich nun wegen Diebstahls verantworten. Der zuständige Revierkriminaldienst befasst sich mit dem Oster-Krimi. (js)

Der gefährliche Pilotentest - die Polizei warnt!

Landkreis Bautzen und Görlitz

April 2026

Hausanschrift:
Polizeidirektion Görlitz
Conrad-Schiedt-Straße 2
02826 Görlitz

<https://www.polizei.sachsen.de/de/pdg.htm>

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html vermerkten Voraussetzungen.

Der sogenannte Pilotentest oder auch als Blackout-Challenge bezeichnet, ist ein TikTok-Trend, welcher gerade viral geht und besonders bei Kindern und Jugendlichen auf große Begeisterung stößt. Aber hinter diesem Social-Media-Phänomen verstecken sich große Gefahren für die Gesundheit der Kinder und Jugendlichen.

Was ist der Pilotentest?

Um einen Rauschzustand, ähnlich eines Piloten in großer Höhe, zu erlangen, soll sich die Person in eine Hocke begeben und beginnen, zu hyperventilieren. Noch vor Einsetzen der Ohnmacht soll die verbleibende Atemluft durch eine weitere Person aus dem Brustkorb gedrückt werden. Der so erzielte Sauerstoffmangel soll im Gehirn einen Rauschzustand auslösen. Die Mutprobe wird des Öfteren gefilmt und online gestellt.

Gesundheitsgefahren

Der Pilotentest birgt besondere Gefahren für die Gesundheit der Kinder und Jugendlichen. Es kann zu einer zeitweisen Unterversorgung des Gehirns mit Sauerstoff kommen, welche gesundheitliche Schäden hervorrufen kann. Auch weitere Verletzungen sind nicht ausgeschlossen.

Rechtliche Konsequenzen

Die assistierenden Personen machen sich unter Umständen strafbar. Konsequenzen können Anzeigen wegen Körperverletzung und unterlassener Hilfeleistung sein. Die Polizei warnt: Führen Sie diesen Test unter keinen Umständen durch! Sprechen Sie mit Ihren Kindern offen über das Thema und deren mögliche Folgen! Schützen Sie ihre Gesundheit! (js)

Autobahnpolizeirevier Bautzen

Unfall mit vier Beteiligten

BAB 4, Görlitz - Dresden, in Höhe Weißenberg

07.04.2026, 07:15 Uhr

Am Dienstagmorgen ist es auf der A 4 in Höhe Weißenberg zu einem Unfall zwischen insgesamt vier Fahrzeugen gekommen.

Was war passiert?

Die 71-jährige BMW-Fahrerin wollte auf die Autobahn in Richtung Dresden auffahren, bremste jedoch aufgrund der hohen Verkehrsdichte ab. Dies übersah der dahinterfahrende 50-jährige VW-Fahrer, wich nach links aus, touchierte den BMW und kollidierte mit einem Sattelzug eines 49-jährigen, der auf der linken Fahrspur unterwegs war. Der Lkw-Fahrer leitete eine Gefahrenbremsung ein. Ein dahinterfahrender 35-Jähriger mit seinem Skoda übersah das Manöver offenbar und fuhr auf. Alle Beteiligten hatten ihren persönlichen Schutzengel dabei, schließlich wurde niemand verletzt. Insgesamt entstand Sachschaden in Höhe von ungefähr 56.000 Euro. Die Autobahn war für knapp anderthalb Stunden vollgesperrt. Der Verkehrsunfalldienst befasst sich mit dem Fall. (js)

Unfall mit Fahrerflucht auf der A 4

BAB 4, Görlitz - Dresden, in Höhe Burkau

07.04.2026, 09:45 Uhr

Am Dienstagvormittag ist es auf der Autobahn 4 in Richtung Dresden zu einem Unfall mit Fahrerflucht gekommen. Ein bislang unbekannter Pkw befuhr den Beschleunigungsstreifen der Auffahrt Burkau und wechselte offenbar ohne auf den fließenden Verkehr zu achten nach links bis in den mittleren Fahrstreifen. Ein 53-jähriger Brummi-Fahrer musste nach links ausweichen, um eine Kollision zu vermeiden und stieß dabei mit einem auf der linken Spur fahrenden Passat eines 52-jährigen zusammen. Der Verursacher entfernte sich verbotswidrig von der Unfallstelle. Der Sachschaden belief sich auf rund 3.000 Euro. Der Ermittlungsdienst des Autobahnpolizeireviere befassst sich mit dem Fall. (sh)

Beim Spurwechsel verunfallt

BAB 4, Dresden - Görlitz, zwischen Ottendorf-Okrilla und Pulsnitz

07.04.2026, 16:00 Uhr

Zu einem Unfall mit Blechschaden ist es am Dienstagnachmittag auf der A 4 in Richtung Görlitz gekommen. Ein 66-Jähriger war mit seinem Kia zwischen Ottendorf-Okrilla und Pulsnitz unterwegs. Bei dem Wechsel von der rechten auf die linke Spur übersah der Mann offenbar den Toyota eines 61-Jährigen. Eine Kollision war die Folge. Verletzt wurde niemand. Der Sachschaden belief sich auf rund 30.000 Euro. Autobahnpolizisten nahmen den Unfall auf. (sh)

Anhängelast überschritten

BAB 4, Görlitz - Dresden, Parkplatz An der Neiße

07.04.2026, 17:10 Uhr

Autobahnpolizisten haben am späten Dienstagnachmittag einen 23-jährigen Transporter-Fahrer auf dem Parkplatz An der Neiße kontrolliert, der auf der A 4 in Richtung Dresden unterwegs war. Die Beamten nahmen den mit dem Sprinter gezogenen Anhänger unter die Lupe. Anstatt der zulässigen Anhängelast von 2.000 Kilogramm lag diese bei 3.470 Kilogramm. Die Uniformierten untersagten die Weiterfahrt und fertigten eine Anzeige. Ein Bußgeldbescheid wird die Folge sein. (sh)

Landkreis Bautzen

Polizeireviere Bautzen/Kamenz/Hoyerswerda

Alkohol am Steuer

Doberschau-Gaußig, OT Gaußig, Seitschener Straße

07.04.2026, 20:00 Uhr

und informierte die Polizei. Das Trio bestand aus einem 18-jährigen und 21-jährigen sowie einem 12-jährigen Mädchen. Alle drei sind ukrainische Staatsangehörige. Insgesamt entstand ein Stehlschaden von rund 320 Euro. Die Ordnungshüter fertigten eine Anzeige und übergaben das Mädchen an ihren Eltern. Der örtliche Revierkriminaldienst ermittelt wegen Diebstahls. (js)

Berauscht in den Gegenverkehr

Lohsa, Am Park

07.04.2026, 15:45 Uhr

Am Dienstmittag ist es in Lohsa zu einem Unfall zwischen zwei Autos gekommen. Eine 70-jährige BMW-Fahrerin war auf der Straße Am Park aus Richtung Hoyerswerda unterwegs und geriet aus bislang unbekannter Ursache in den Gegenverkehr. Dabei kollidierte diese mit einem 73-jährigen Renault-Fahrer. Die Ordnungshüter führten mit der Unfallverursacherin einen Drogentest durch. Dieser reagierte positiv auf Amphetamin und Opiate. Eine Blutentnahme war die Folge. Beide Fahrzeugführer sowie der Beifahrer des BMW wurden ins Krankenhaus gebracht. Es entstand Sachschaden von circa 35.000 Euro. Die BMW-Lenkerin muss sich für die Gefährdung des Straßenverkehrs verantworten. Weitere Ermittlungen führt das Sachgebiet Verkehr des Reviers Hoyerswerda. (js)

Landkreis Görlitz

Polizeireviere Görlitz/Zittau-Oberland/Weißwasser

Dieseldiebe am Werk

Rothenburg/O.L., OT Steinbach

04.04.2026, 14:40 Uhr - 07.04.2026, 07:15 Uhr

Dieseldiebe haben in den vergangenen Tagen in Steinbach zugeschlagen. Die Täter suchte eine Baustelle heim und zapften rund 300 Liter Diesel aus drei Kettenbaggern ab. Auch vier Batterien aus den Fahrzeugen ließen die Kriminellen mitgehen. Der Stehlschaden belief sich auf rund 1.500 Euro. Die Diebe richteten Sachschaden in Höhe von knapp 5.000 Euro an. Beamte sicherten Spuren und nahmen die Anzeige auf. (sh)

Tempokontrolle

Nieder Seifersdorf, Hauptstraße

07.04.2026, 08:15 Uhr - 12:15 Uhr

Ein Messteam hat am Dienstag vier Stunden lang Temposünder auf der Hauptstraße in Nieder Seifersdorf im Visier gehabt. Im betreffenden Streckenabschnitt gilt ein Tempolimit von 50 km/h. 527 Fahrzeuge fuhren durch die Messanlage. 18 Fahrzeugführer hatten es offenbar zu eilig.

Die Beamten fertigten zwölf Verwarn- und sechs Bußgeldanzeigen. Den unrühmlichen Tagesrekord stellte ein Ford mit Dresdner Kennzeichen auf, der mit 80 km/h gemessen wurde. Den Pkw-Lenker erwarten 180 Euro Bußgeld und ein Punkt in Flensburg. (sh)

In 30er Zone geblitzt

Görlitz, Lutherplatz

07.04.2026, 11:40 Uhr - 12:40 Uhr

Beamte des örtlichen Reviers haben am Dienstagmittag eine Stunde lang in der 30er Zone am Lutherplatz geblitzt. Von gemessenen 28 Fahrzeugen waren drei zu schnell unterwegs. Die Uniformierten sanktionierten mit Verwarngeldern. Ein Lob gilt allen Verkehrsteilnehmern, die sich vorschriftsmäßig verhalten haben. (sh)

In Firma eingebrochen

Zittau

02.04.2026, 16:00 Uhr - 07.04.2026, 07:20 Uhr

Langfinger haben in den vergangenen Tagen in Zittau zugeschlagen. Die Täter drangen gewaltsam in eine Firma ein. Als Objekte der Begierde ließen die Diebe unter anderem mehrere Werkzeuge sowie Kupfer-, Verlängerungs- und Ladekabel mitgehen. Der Stehlschaden belief sich auf knapp 27.000 Euro. Die Kriminellen richteten Sachschaden von circa 1.000 Euro an. Beamte sicherten Spuren und nahmen die Anzeige auf. Der örtliche Revierkriminaldienst ermittelt. (sh)

Vor der Polizei geflüchtet

Ebersbach-Neugersdorf, OT, Ebersbach, Spreedorfer Straße/Hofeweg

07.04.2026, 12:15 Uhr

Eine Streife des Reviers Zittau-Oberland hat am Dienstagmittag einen 48-Jährigen mit seinem Citroen auf dem Hofeweg in Ebersbach gestoppt.

Was war passiert?

Der Berlingo-Fahrer widersetzte sich dem Haltezeichen der Beamten auf der Spreedorfer Straße und gab Gas. Er fuhr mit erhöhter Geschwindigkeit und nutze Gehwege und Grünflächen, um sich der Kontrolle zu entziehen.

In Sackgasse gefahren

Die Fahrt endete in einer Sackgasse. Die Uniformierten ließen den Mann pusten. Der Alkomat zeigte einen Wert von umgerechnet 0,68 Promille. Die Ordnungshüter untersagten die Weiterfahrt und stellten den Führerschein sicher. Eine Blutentnahme war die Folge. Der Verkehrs- und Verfügungsdienst des Reviers Zittau-Oberland befasst sich mit dem Fall. (sh)

Kontrolle deckt mehrere Verstöße auf

Krauschwitz, Grenzübergang zu Polen

07.04.2026, 23:00 Uhr

Zollbeamte haben am späten Dienstagabend am Grenzübergang Krauschwitz einen 38-jährigen polnischen Renault-Fahrer angehalten. Der Mann war nicht im Besitz einer gültigen Fahrerlaubnis. Polizisten des Reviers Weißwasser eilten zur Stelle. Ein Drogentest verlief positiv auf Amphetamin. Die Ordnungshüter untersagten die Weiterfahrt, begleiteten den Kraftfahrer zur Blutentnahme und stellten den Fahrzeugschlüssel sicher. Der Verkehrs- und Verfügungsdienst Weißwasser ermittelt. (sh)

In eigener Sache...

Eine neue Kollegin in der Stabsstelle Kommunikation

Seit Dienstag, den 7. April 2026, wird die Stabsstelle Kommunikation der Polizeidirektion Görlitz durch eine neue Kollegin unterstützt. Dafür wird uns Polizeioberrmeisterin Julia Szagunn zur Seite stehen. Frau Szagunn begann ihre Laufbahn 2019 im mittleren Dienst und war bislang im Streifeneinzeldienst tätig. Sie freut sich, ihr Fachwissen zu erweitern.

Medien:

Foto: [Neubau PD Görlitz](#)